

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 164.

den 15. Juni 1864.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5;  
bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: Für die dreispaltige Garnanzelle oder deren  
Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 6 Ct.

Getauft in Luzern.

Den 12. Juni:

Frankiska Josefa, ein Mädchen des Hrn. Jof. Welter,  
Wirth, von Kirchheim im Elfsaß.

2641<sup>]</sup> **Steigerung.**

Donnerstag den 16. Juni 1864, Abends  
8-9 Uhr, lassen Hr. Konrad Ummann,  
Baumeister in hier, und Hrn. Ant. Müll-  
ler's, Baumeisters, von Münster sel. Erben  
freiwillig unter stadträthlicher Aufsicht im  
Stadthause am Graben zu Luzern versteigern:

Das Haus Nr. 569 nebst Waschhaus  
und Garten an der Neuz und dabei zirka  
1 Sucharte Sentimatte im Quartier Unter-  
grund zu Luzern.

Haus Nr. 569 mit Waschhaus und Gar-  
ten und sodann das Sentimattensüß wer-  
den, je nach Mehrerlös, sammtloft oder ein-  
zeln losgeschlagen.

Anbot: auf das Ganze 26,000 Fr.; auf  
Haus Nr. 569 mit Waschhaus und Garten  
allein 22,000 Fr.; auf das Sentimattensüß  
allein 4000 Fr. — Nutzen- und Schaden-  
anfang auf 16. Oktober 1864.

Nähere Kaufsbedingungen sind auf der  
Hypothekarkanzlei einzusehen.

Luzern, den 18. Mai 1864.

Aus Auftrag:

Nietschi, Hypothekarschreiber.

3092<sup>]</sup> **Steigerung.**

Rüftigen Donnerstag den 16. Juni von  
Vormittags 9 Uhr an werden in Konkurs-  
sachen des E. Mattmann beim Werd-  
hause in Luzern unter richterlicher Aufsicht  
gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:  
3 aufgerüstete Betten, mehrere größere Spie-  
gel und Tableaux mit Goldrahmen, Tische,  
Sessel, 2 Waschtische mit Zubehörbe, 1 Ka-  
nape, 1 Diban, 1 Sekretär, Kleiderschränke,  
Kommoden, 1 Stoduhr mit Glasglocke,  
Porzellan und Küchengeschirr, nebst noch  
vielen andern Hausgeräthschaften; ferner:  
2 Schaufenster.

Luzern, den 11. Juni 1864.

Pr. Gerichtskanzlei:

Der Gerichtsschreiber:

J. Bösch.

3142<sup>]</sup> **Harmonie.**

Heute Abend präzis 8 Uhr allgemeine  
Wettgesangsprobe und von nun an bis  
auf weitere Anzeige Versammlung jeden  
Montag, Mittwoch und Freitag.

## Concert und Theater in Münster.

Sonntag den 26. Juni und Sonntag den 3. Juli 1864 Nachmittags  
11/2 Uhr wird der Gesangsverein von Münster zu produciren die Ehre haben in

I. Abtheilung: Männerchöre und Solopartien für Blas- und Streichinstrumente  
mit Begleitung;

II. Abtheilung: Die Zerstreuten, Poffe in 1 Akt von Kokebue.

3137<sup>]</sup>

Das Comité.

## Der Unteroffiziersverein der Stadt Luzern

hält am 26. und 27. Juni nächsthin den  
üblichen Allgemeinen Militärschießen  
im Schützenhause in Luzern, wozu alle Wehr-  
pflichtigen Kameradschaftlich eingeladen wer-  
den. — Das Nähere weist der erscheinende  
Plan. [3126<sup>]</sup> Der Vorstand.

## Generalversammlung

der

## Tit. Aktionäre der Gasfabrik in Luzern

Samstag den 18. Juni 1864

Nachmittags 3 Uhr

im Fabrikgebäude.

Verhandlungen nach § 21 der Statuten.

Die am 1. Juli fälligen Aktien-Coupons  
werden an demselben Tage im Bureau der  
Gasfabrik eingelöst. [3112<sup>]</sup>

## Meyer's Diorama

2658<sup>]</sup> an der Zürcherstraße  
steht täglich offen während der Tageshelle.

## 3128<sup>]</sup> Warnung!

Die Tit. Nachbarn des „Löwengar-  
tens“ werden ersucht, ihr Geflügel nicht  
auf dem Mattli und Gemüsegarten des  
Unterzeichneten laufen zu lassen, widrigen-  
falls dasselbe als herrenloses Wild behan-  
delt wird.

G. Ammann z. Löwengarten.

3115<sup>]</sup> Kleiderverkäufer werden ersucht,  
wenn ihnen ein ganz neuer schwarzer Knaben-  
rock, ziemlich groß, zum Verlaufe dargeboten  
wird, ihn nicht zu bezahlen, indem er gestoh-  
len wurde, sondern ihn bei der Expedition  
dieses Blattes gegen ein Trintgeld abju-  
geben.

## 23657<sup>]</sup> Dr. Pattison's Gichtwatte.

Ganze Patete zu Fr. 1, halbe zu 60 Cts.,  
samt Gebrauchsanweisungen und Zeug-  
nissen, bei Hrn. S. B. Müller, Apotheker  
in Luzern, und in der Apotheke in Altorf.

## Rath und sichere Abhülfe!

Diejenigen Personen, welche durch Rauch  
in ihren Häusern belästigt werden, sind ge-  
beten, sich an den Unterzeichneten zu wenden.  
Welches auch die Ursache des entstehenden  
Rauches sei, er wird demselben sicher ab-  
helfen.

Sollte man denselben im Hotel nicht an-  
treffen, so beliebe man gefälligst die Adresse  
dort abzugeben.

A. Tamme,

3127<sup>]</sup> logirt im Gasthof zur Waage.

3079<sup>]</sup> Unterzeichneter empfiehlt einem ge-  
ehrten Publikum sein neu assortirtes Lager  
in Süßfrüchten, als: Capres, Cor-  
nichons, Oliven, Champi-  
gnons, Pikles, Orangen, Ma-  
laga-Trauben u.; ferner sind stets in  
großer Auswahl vorhanden: Feine Salami,  
Anchois, Sardines, Sardellen, Julienne,  
Arrowroot, Cacao au taplo-  
ca, Crème-de-riz, Fleur-de-  
riz, Farine de châtaignes,  
Sagon de Groult und Anderes mehr.

Indem er für das ihm bis anhin geschenkte  
Zutrauen höflich dankt, empfiehlt er sich fer-  
ner seinen werthen Abnehmern zu Stadt  
und Land bestens.

Cesar Nigg, Negot.,  
unter'm Collegiumbogen.

## 2680<sup>]</sup> Badhofen

bei J. Säblin, Kößligasse.

3133<sup>]</sup> Eine im Zurüsten von Matrazen  
geübte Person empfiehlt sich für solche Ar-  
beit. Zu erfragen in Nr. 194 am Mühlen-  
platz.